

**RS OGH 1982/7/1 7Ob14/82,
7Ob11/86, 7Ob12/87, 7Ob2194/96i,
7Ob21/99k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.07.1982

Norm

ABGB §861

ABGB §869

ABGB §1002

VersVG §75

Rechtssatz

Die Aufhebung der Vinkulierung von Versicherungsansprüchen ist in der Regel bloß eine empfangsbedürftige Willenserklärung, die durch den Versicherungsnehmer als Boten des Gläubigers an den Versicherer überbracht werden kann.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 14/82

Entscheidungstext OGH 01.07.1982 7 Ob 14/82

- 7 Ob 11/86

Entscheidungstext OGH 15.05.1986 7 Ob 11/86

Beisatz: Die Vinkulierung bedeutet eine Sperre des Versicherungsvertrages zugunsten des Gläubigers des Versicherungsnehmers, wobei Auszahlungen an den Letzteren nur mit Zustimmung des Gläubigers erfolgen dürfen. (T1)

- 7 Ob 12/87

Entscheidungstext OGH 30.04.1987 7 Ob 12/87

Beis wie T1; Veröff: RdW 1987,373

- 7 Ob 2194/96i

Entscheidungstext OGH 18.09.1996 7 Ob 2194/96i

Vgl auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 69/212

- 7 Ob 21/99k

Entscheidungstext OGH 09.02.1999 7 Ob 21/99k

Vgl; Beisatz: Hier: Keine Zustimmung der Hypothekargläubigerin zur Kündigung der Gebäudefeuerversicherung durch den Masseverwalter. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0014035

Dokumentnummer

JJR_19820701_OGH0002_0070OB00014_8200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at